

# Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



## PROFI FLECKLEBER

Art.Nr.: 6008

Stand: 01.03.2025

- Produkt:** Fliesenkleber mit hoher Standfestigkeit und flexiblen Eigenschaften
- Anwendung:** Für alle Fliesen und Platten auf Wand und Boden im Innen- und Außenbereich bis zu einem Plattenformat von 60 x 30 cm.
- Eigenschaften:** Zementhaltiger Mörtel mit hoher Standfestigkeit und verlängerter Offenzeit, frost- und tausalzbeständig.
- Zusammensetzung:** Zement, Füllstoffe, Zusatzmittel

### Technische Daten:

<u>Körnung</u>	≤ 0,7 mm
<u>Materialverbrauch</u>	ca. 2–4 kg/m <sup>2</sup> , je nach Zahnspachtel
<u>Schichtdicke</u>	max. 5 mm (verdichtetes Mörtelbett)
<u>Wasserbedarf</u>	ca. 6,2–7 Liter reines Wasser/Sack
<u>Brandverhalten</u>	A1 (gem. EN 13501-1)
<u>Belastbar</u>	nach ca. 3 Tagen; bei hoher Nassbelastung nach ca. 21 Tagen; bei Fußbodenheizung und in gewerblichen Bereichen nach ca. 28 Tagen
<u>Klebeoffene Zeit (+ 20 °C)</u>	≥ 30 Minute(n)
<u>Verfug-/Begehbar (+20 °C)</u>	ca. nach 24 Stunden (bzw. Mörtelerhärtung)
<u>Verbundfestigkeit</u>	≥ 1 N/mm <sup>2</sup> Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung
<u>Dauerhaftigkeit</u>	≥ 1 N/mm <sup>2</sup> hohe Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung ≥ 1 N/mm <sup>2</sup> hohe Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung ≥ 1 N/mm <sup>2</sup> hohe Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsel-Lagerung
<u>Abrutschen</u>	≤ 0,5 mm
<u>Offene Zeit – Haftfestigkeit nach t≥30 Min.</u>	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>
<u>Klassifizierung</u>	C2TE (gem. nach ÖNORM EN 12004)

### Normen und Richtlinien:

ÖNORM B 2207, ÖNORM EN 12004

### Verarbeitungstemperatur:

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss über +5 °C und unter +30 °C betragen.

### Untergrund:

#### Geeignete Untergründe:

Geeignet für Fußboden- und Wandheizungen, sowie befahrbare (bis 3,5 to) Bereiche.

Geeignet sind Beton (mind. 6 Monate alt), Zement- und Kalkzement-Putze, Zementestriche, Calciumsulfatestriche, Gipskarton- und Gipsbauplatten sowie Gipsputze.

# Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



## Ungeeignete Untergründe:

Nicht geeignet sind verformbare oder nicht saugende Untergründe wie z. B.: Asphalt, Kunststoff, Metall, OSB-Platten, Holz und Abdichtungen.

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, staubfrei, frei von Rissen, frei von haftmindernden Stoffen, frostfrei und entsprechend den Ebenheitstoleranzen der DIN 18202 beschaffen sein.

Auf saugenden Untergründen ist eine Grundierung anzubringen.

Glatte Untergründe sind anzurauen und zu grundieren oder mit einer Haftbrücke zu versehen.

Beheizte Estriche müssen vor der Belegung belegereif geheizt werden, Calciumsulfatestriche sind zusätzlich anzuschleifen.

Bei der Verlegung darf der Untergrund folgende Feuchtigkeitswerte (Masse-%) nicht überschreiten:

## Wand:

Zement- und Kalkzementputze – max. 4 %

Gipsputze – max. 0,5 %

## Boden:

Zementestriche – max. 2,0 % (mit Fußbodenheizung max. 1,8 %)

Calciumsulfatestriche – max. 0,5 % (mit Fußbodenheizung max. 0,3 %)

## **Verarbeitung:**

Quirl, Glättkelle, Zahnpachtel

## **Anmischen:**

Mit reinem Wasser in einem sauberen Gefäß und langsam laufendem Rührwerk zu einer homogenen Masse vermischen. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten erneut kurz durchmischen. Bereits angesteiftes Material darf nicht mehr mit Wasser aufgemischt oder mit frischem Mörtel aufbereitet werden.

## **Arbeitstechnik:**

Mit der Glättkelle ist eine Kontaktschicht aufzubringen und danach mit einer Zahnpachtel (Zahnung 6 x 6 mm bis 10 x 10 mm) aufzuzahnen. Immer nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb der Offenzeit von ca. 30 Minuten mit Fliesen belegt werden kann. Danach die Fliesen unter Druck einlegen, justieren und einschieben.

Im Außen- und Dauernassbereich, sowie bei stark beanspruchten Flächen, wird die Anwendung des Buttering-Floating-Verfahrens empfohlen.

Die Fugen vor Erhärtung des Mörtels auskratzen und die Fliesen feucht abwaschen.

## **Hinweise:**

Putze dürfen keine verriebene oder geglättete Oberfläche aufweisen, sondern müssen geschnitten ausgeführt sein. Dehnfugen dürfen nicht mit Mörtel überbrückt werden.

Geräte und Werkzeug sind unmittelbar nach dem Gebrauch gründlich mit Wasser zu reinigen.

Sämtliche Zeitangaben beziehen sich auf eine Temperatur von ca. + 20 °C und eine rel. Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Niedrigere Temperaturen verlängern und höhere verkürzen diese Zeiten.

# Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



## Qualitätssicherung:

Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle.

## Lieferform:

Artikelnummer

6008

Lieferform

Säcke (25 kg); 1.200 kg/Palette

## Lagerung:

Ab Produktionsdatum trocken auf Palette (foliert) mind. 24 Monate haltbar.

## Entsorgung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

## Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

## Profibaustoffe Austria GmbH

Mistelbacher Straße 70 - 80

A-2115 Ernstbrunn

Tel.: +43/2576/2320-0

Mail: mail@profibaustoffe.com